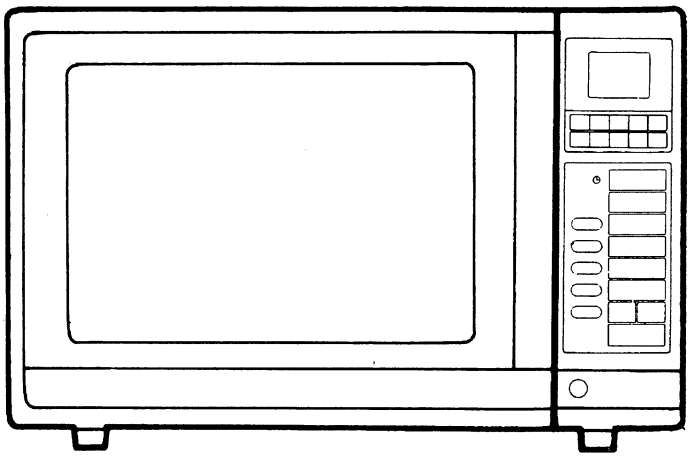
TOSHIBA

KOMBINATIONS-MIKROWELLENHERD

ER-9630F/FW



TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung	: 220 V, 50 Hz Wechselstrom	Abmessungen (H x B x T)	
		Gehäuse	: 358 x 530 x 485 mm
Sicherung	: 15 Ampere	Innenraum	: 229 x 330 x 330 mm
Leistungsaufnahme		Ausnutzbares Volumen	: 25 liter
Mikrowellen-Betriebsart	: 1250 W	Schaltuhr	: 30 Minuten (GRILLEN)
Grill-Betriebsart	: 1350 W		99 Minuten 99 Sekunden
Konvektionsbetriebsart	: 1450 W		(MICROWELLENGAREN
Kombinations-Betriebsart	: 2650 W		KONVEKTIONSGAREN
Mikrowellenleistung	: 650 W		KOMBINATIONSGAREN)
Mikrowellenfrequenz	: 2450 MHz	Gewicht	: 27 kg

AUFSTELLUNG

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Bedienung und Pflege Ihres TOSHIBA-Mikrowellenherdes. Bitte lesen Sie sie sorgfältig durch, bevor Sie den Herd in Betrieb nehmen.

Überprüfen Sie den Herd nach dem Auspacken auf sichtbare Mängel wie:

- Ungenau schließende Tür
- Beschädigung der Tür oder des Türschirms
- Dellen im Innenraum

Sollten Sie einen den obigen Defekte finden, benutzen Sie den Herd NICHT, sondern benachrichtigen Sie Ihren TOSHIBA-Händler.

Stellen Sie nun den Herd an einem geeigneten Platz auf:

- Die Fläche muß eben und in der Lage sein, daß Gewicht des Herdes zu tragen (siehe technische Daten).
- Der Platz darf keinen hohen Temperaturen oder Wasserdampf ausgesetzt sein.
- Die Seitenwände des Herdes müssen mindestens 5 cm und die Rückwand mindestens 10 cm Freiraum haben, damit eine ausreichende Ventilation gewährleistet ist.

Beim Einbau des Herdes in eine Systemküche muß der TOSHIBA-Einbausatz MBK-900 verwendet werden.

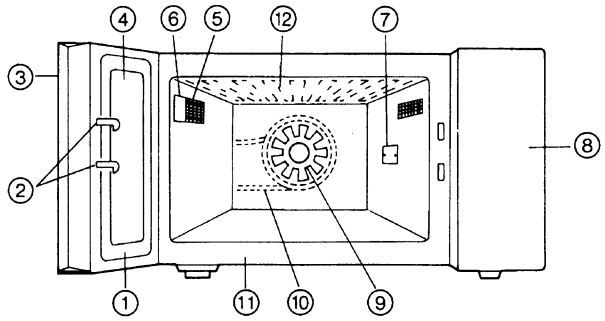
NETZANSCHLUSS

Überprüfen Sie, ob die in den technischen Daten angegebene Spannung mit Ihrem Haushaltsnetz übereinstimmt, und daß der elektrische Stromkreis mit mindestens 16 Ampere abgesichert ist.

ACHTUNG – DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN.

Überprüfen Sie, ob die Netzsteckdose mit einem Schutzkontakt versehen ist. Dann können Sie das Netzkabel anschließen.

BEZEICHNUNG DER HERDTEILE



1. Drossel-Türdichtung
2. Türverschlüsse
3. Herdtür
4. Herdfenster
5. Entlüftungsöffnungen
6. Herdbeleuchtung
7. MIKROWELLEN-Verteilungsdeckel
8. Bedienungsfeld
9. Konvektionsgebläse
10. Konvektionsheizer
11. Herdvorderseite
12. Grillheizung

(a) DREHTELLER – paßt auf den Drehuntersatz und rastet auf diesem ein. Er dreht sich während des Garvorgangs im und entgegen dem Uhrzeigersinn.

(b) DREHUNTERSATZ – wird auf die Welle der Basis des Innenraums gesetzt und rastet dort ein.

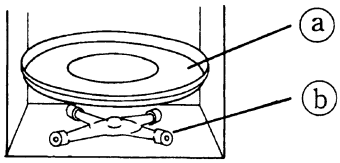
(c) SPRITZSCHUTZTELLER – verhindert, daß Speisen verspritzt werden. In der Kombinations- oder Konvektionsbetriebsart verwenden.

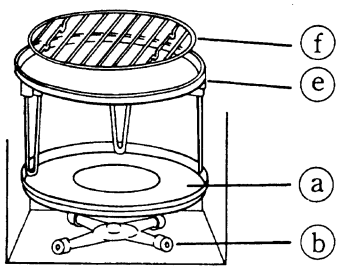
(d) ROSTSTÄNDER – dient ausschließlich in der Kombinationsbetriebsart dazu, eine zweite Garebene zu erzeugen.

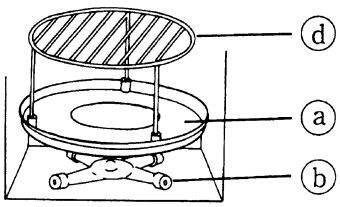
(e) PFANNE MIT FÜSSEN – ist mit einklappbaren Füßen ausgestattet, die nach dem Ausklappen einrasten. Achten Sie vor Beginn des Garvorgangs unbedingt darauf, daß die Beine richtig ausgeklappt und eingerastet sind. Die Beine sind zur Erleichterung der Aufbewahrung einklappbar. Diese Pfanne können Sie zum Garen in zwei Ebenen und/oder zum Grillen mit dem Grillrost benutzen. AUF KEINEN FALL in der Mikrowellen- oder Kombinationsbetriebsart verwenden.

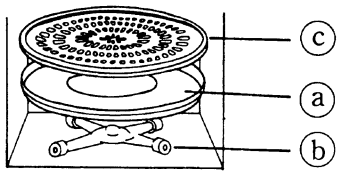
(f) GRILLROST – nur zum Grillen verwenden. Das Rost paßt in die Pfanne mit Füßen. AUF KEINEN FALL in der Mikrowellen- oder Kombinationsbetriebsart verwenden.

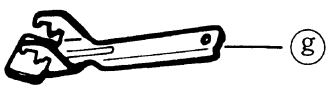
(g) HANDGRIFF – dient dazu, den Drehteller oder die Pfanne mit Füßen aus dem Garraum herauszunehmen.

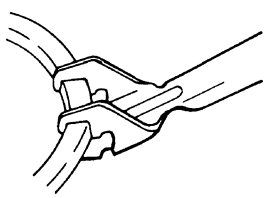






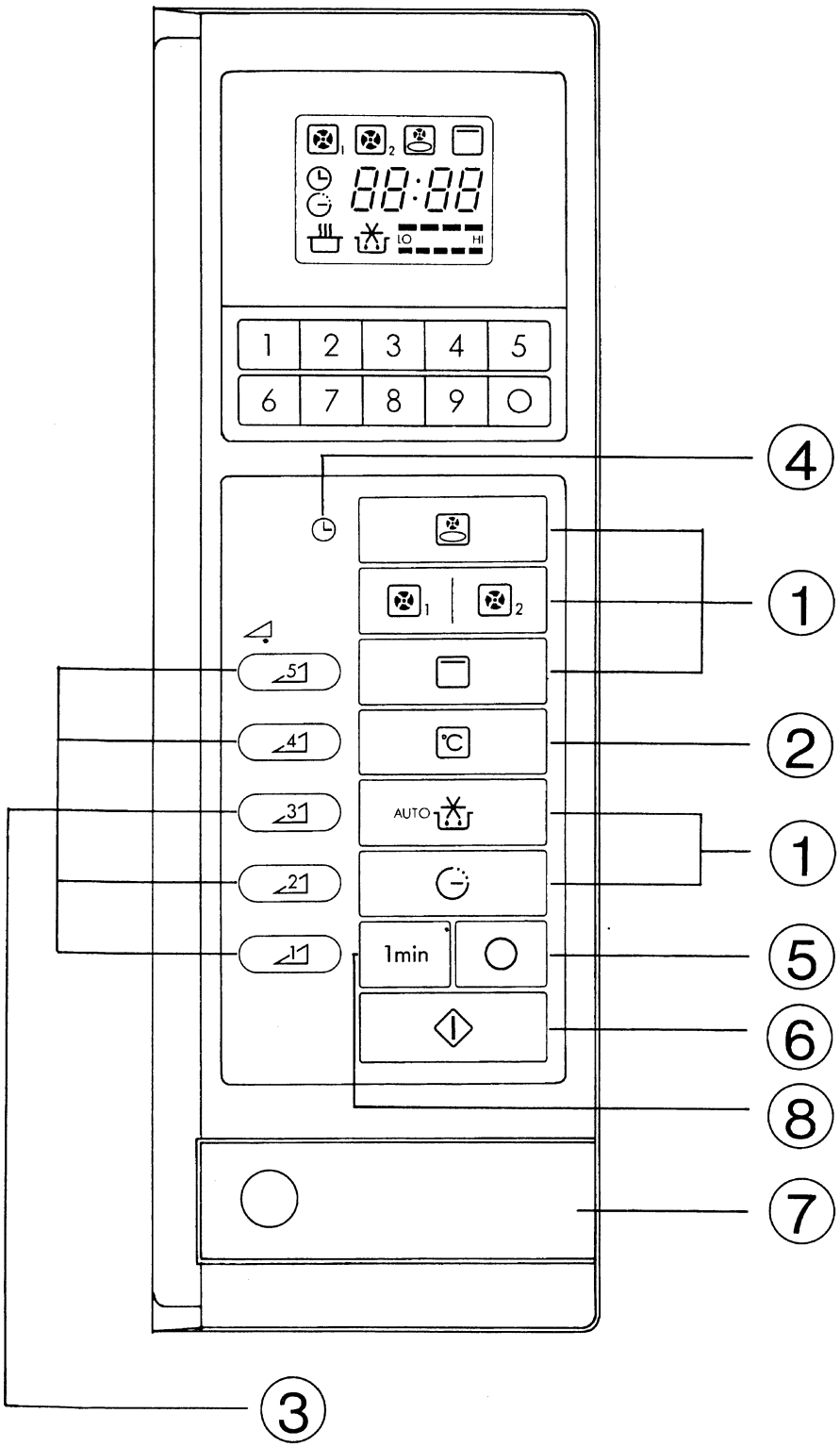






Einsetzen oder Herausnehmen des Hochtabletts

BEDIENUNGSFELD



① **Funktionstasten – Zur Wahl der gewünschten Betriebsart des Herdes.**

② **Temperaturtaste – Zur Einstellung der gewünschten Temperatur.**

③ **Garstufen-Wahltaste – Zur Einstellung der gewünschten Garstufe beim Kochen mit Mikrowellen.**

④ **Uhrtaste – Zur Einstellung und zum Abrufen der Uhrzeit.**

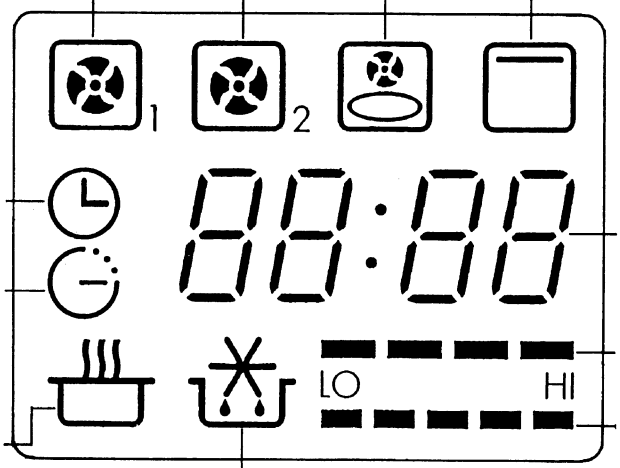
⑤ **Löschtaste – Zum Löschen aller vorher manuell auf dem Bedienungsfeld eingegebenen Funktionen mit Ausnahme der Uhr.**

⑥ **Starttaste – Zum Starten des gewählten Betriebsvorgangs.**

⑦ **Türöffnungstaste – Zum Öffnen der Tür.**

⑧ **Ein-Minuten-Gartaste – Zur Einstellung der gewünschten Garzeit (1 Minute – 2 Minuten – 3 Minuten).**

HERDANZEIGEFELD



Bei Aufleuchten läuft der Herd auf Konvektions-Betriebsstufe 1.

Bei Aufleuchten läuft der Herd auf Konvektions-Betriebsstufe 2.

Bei Aufleuchten läuft die Uhr.

Bei Aufleuchten, schaltet sich der Herd automatisch zur vorprogrammierten Zeit ein.

Bei Aufleuchten ist der Herd eingeschaltet und in Betrieb.

Bei Aufleuchten läuft der Herd in der automatischen Auftau-Betriebsart.

Bei Aufleuchten läuft der Herd auf Kombinations-Betriebsart.

Bei Aufleuchten läuft der Herd auf Grill-Betriebsart.

Die Leuchtanzeige gibt die Gar- und Tageszeit an.

Die Balkenanzeige zeigt die Temperatur an.

Die Balkenanzeige zeigt die Garstufen in der Mikrowellen-Betriebsart an.

EINSTELLUNG DER BEDIENUNGSELEMENTE DES HERDES

Hinweise:

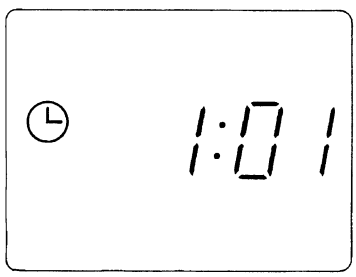
- Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Herdes diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit Sie über Sicherheitsvorkehrungen und Bedienung des Gerätes richtig informiert sind.
- Vor Einstellung der Bedienungselemente stellen Sie bitte zu Prüfzwecken einen mit Wasser gefüllten Meßbecher aus hitzebeständigem Glas in den Herd.
- Beim Einstellen der Bedienungselemente erklingt bei jedem Druck auf eine Taste ein Piepton zur Bestätigung.

UHR

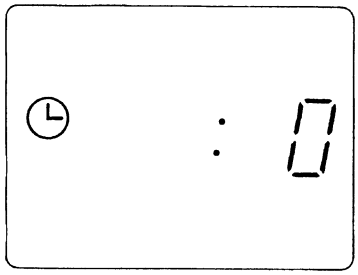
ZUR BEACHTUNG:

- Hierbei handelt es sich um eine 24-Stunden-Uhr.
- Beim Anschließen des Herdes erscheint "1:01" auf dem Anzeigefeld.
- Die beiden Punkte zwischen der Stunde und den Minuten sind die Uhranzeigen. Sie beginnen zu blinken.
- Die Uhrzeit wird immer angezeigt, außer wenn der Herd in Betrieb ist.
- Bei Stromausfall oder beim Trennen des Herdes vom Netz muß die Uhr auf die richtige Uhrzeit eingestellt werden. Nach erneuter Stromzufuhr oder Anschließen des Herdes wird "1:01" auf dem Anzeigefeld angezeigt.
- Zum Neueinstellen der Uhrzeit die folgenden Schritte wiederholen.
- Um die Uhrzeit bei Betrieb des Herdes zu überprüfen, die Uhrtaste ◷ antippen, wonach die Uhrzeit 5 Sekunden lang angezeigt wird.

1. Die Uhrtaste ◷ antippen.

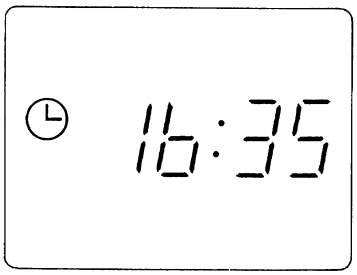


2. Die Löschtaste [O] antippen.
   Das Anzeigefeld wird mit Ausnahme der beiden Uhranzeigen und einer Null (0) auf der rechten Seite leer.

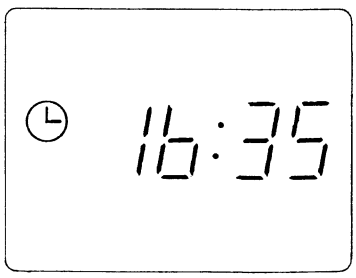


3. Die zum Einstellen der Uhrzeit erforderlichen Zahlentasten antippen.
   Zum Beispiel:

[1] [6] [3] [5] (16:35)



4. Die Uhrtaste ◷ antippen.
   Die Uhranzeigen blinken dann alle zwei Sekunden, und die Uhr beginnt zu laufen.



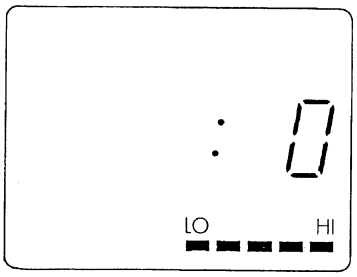
MIKROWELLENGAREN

ZUR BEACHTUNG:

- Um beim Mikrowellengaren und Auftauen die besten Ergebnisse zu erzielen, darauf achten, mit einem kühlen Herd zu beginnen. Dies ist wichtig, wenn vor dem Mikrowellengaren die Konvektions- oder Kombinations-Betriebsarten verwendet wurden. Nach einem solchen Betrieb den Herd bei etwas geöffneter Tür 15–20 Minuten lang abkühlen lassen.
- Das Einstellen der Tasten für regelbaren Leistungspegel entsprechen den folgenden Wattzahlen.

(51)	HIGH	650 Watt
(41)	MED-HIGH	512 Watt
(31)	MEDIUM	375 Watt
(21)	MED-LOW	237 Watt
(11)	LOW	100 Watt

1. Die gewünschte Mikrowellen-Garstufe (HIGH, MED-HIGH, MEDIUM, MED-LOW, LOW) wählen.
   Zum Beispiel:
   Die Taste (51) antippen.
   Alle fünf Anzeigelampen leuchten in der Balkenanzeige auf.
   ZUR BEACHTUNG: Wenn die Taste (41) angetippt wird, leuchten nur vier Anzeigelampen usw.

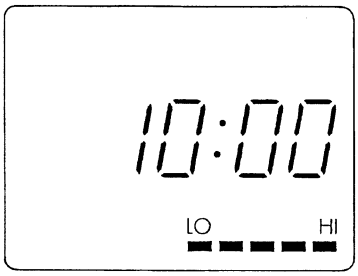


2. Die zum Einstellen der Garzeit erforderlichen Zahlentasten antippen.
   Zum Beispiel:

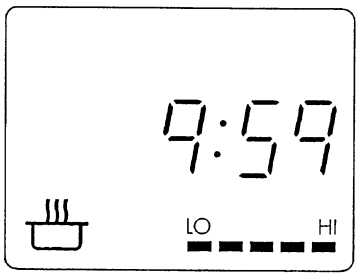
   [1] [0] [0] [0] (10 Minuten)

   10:00 wird auf dem Anzeigefeld angezeigt.

ZUR BEACHTUNG: Die Zeit kann auf bis zu 99 Minuten und 99 Sekunden eingestellt werden.



3. Die Starttaste [◇] antippen.
   Das Mikrowellengaren beginnt die Garanzeige leuchtet auf und auf dem Anzeigefeld beginnt die Rückwärtszählung der Garzeit in Sekunden.

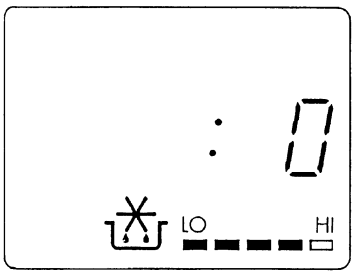


4. Am Ende der Garzeit sind drei Pieptöne zu hören. Die Anzeigelampen erlöschen. Auf dem Anzeigefeld wird wieder die Uhrzeit angezeigt. Die Herdbeleuchtung wird ausgeschaltet, und der Drehteller kommt zum Stillstand.

AUTOMATISCHES AUFTAUEN

ZUR BEACHTUNG: Diese dreistufige Automatik sorgt für ein schonendes Auftauen von Speisen. Das Auftauen beginnt auf der Stufe MED-HIGH. In gleichen Zeitabständen werden die Stufen MED-LOW und LOW erreicht, um die jeweilige Speise gründlich aufzutauen.

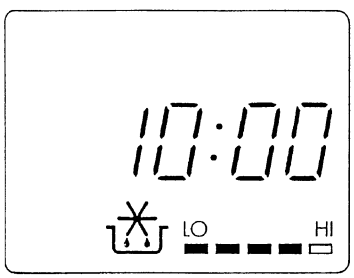
1. Die Auftautaste [AUTO] antippen.
   Die Anzeige für automatisches Auftauen und die Garstufenanzeigen bis MED-HIGH leuchten auf.



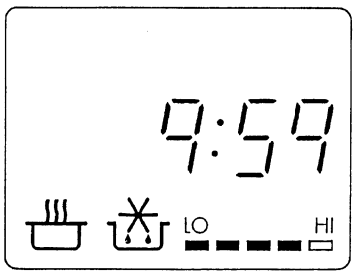
2. Die zum Einstellen der gewünschten Auftauzeit erforderlichen Zahlentasten antippen.
   Zum Beispiel:

   [1] [0] [0] [0] (10 Minuten)

   10:00 wird auf dem Anzeigefeld angezeigt.
   ZUR BEACHTUNG: Die Zeit kann auf bis zu 99 Minuten und 99 Sekunden eingestellt werden.



3. Die Starttaste [◇] antippen.
   Der Herd beginnt dann mit dem zehnminütigen automatischen Auftauen. Die Anzeigelampen für Garen und automatisches Auftauen leuchten auf dem Anzeigefeld auf. Die Schaltuhr beginnt mit der Rückwärtszählung in Sekunden.
   ZUR BEACHTUNG: Bei der Rückwärtszählung der Zeit schalten sich die Stufen automatisch in gleichen Zeitabständen in MED-LOW und LOW um.



4. Am Ende der Auftauzeit sind drei Pieptöne zu hören. Die Anzeigelampen erlöschen. Auf dem Anzeigefeld wird wieder die Uhrzeit angezeigt. Die Herdbeleuchtung wird ausgeschaltet, und der Drehteller kommt zum Stillstand.

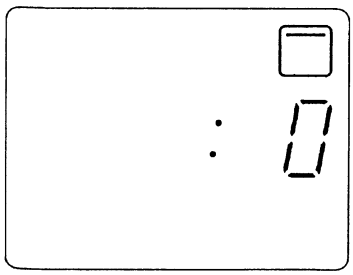
GRILLEN

HINWEIS:

(1) Das Grillen in diesem Herd erfolgt auf ähnliche Weise wie in einem normalen Herd. Der Heizstab befindet sich im oberen Teil des Herdes.

(2) Es ist in der Grill-Betriebsart nicht erforderlich, den Herd vorzuheizen. Legen Sie das Grillgut in den Herd, wenn Sie die Bedienungselemente einstellen.

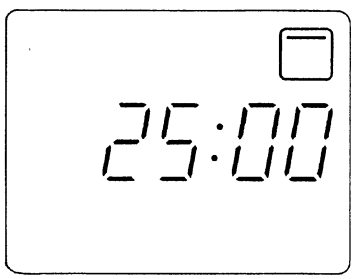
1. Drücken Sie auf die Taste [▭].
   Daraufhin leuchtet die Grill-Kontrollampe auf der Anzeigefläche des Bedienungsfeldes auf.



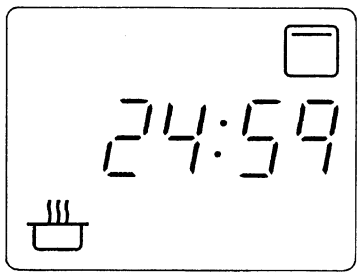
2. Drücken Sie die Zahlentasten, um die gewünschte Garzeit einzugeben.
   Zum Beispiel:

   [2] [5] [0] [0] (25 Minuten)

   Auf der Anzeige erscheint 25:00.
   HINWEIS: Die Zeit kann bis zu 30 Minuten eingestellt werden.



3. Drücken Sie die Taste [◇].
   Der Herd beginnt danach mit einem 25-minütigen Grillvorgang. Auf dem Anzeigefeld leuchten die Kontrollampen für "Garen" und "Grillen" auf.
   Die Schaltuhr beginnt mit der Rückwärtszählung in Sekunden.



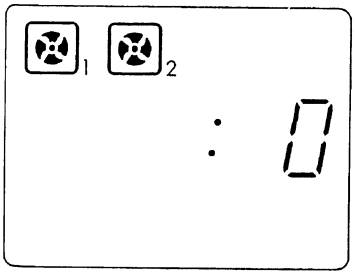
4. Am Ende der Garzeit sind drei Pieptöne zu hören. Die Anzeigelampen erlöschen. Auf dem Anzeigefeld wird wieder die Uhrzeit angezeigt. Die Herdbeleuchtung wird ausgeschaltet, und der Drehteller kommt zum Stillstand.

KONVEKTIONSGAREN

HINWEIS:

- Dieser Herd kann auf eine Minimaltemperatur von 100°C und eine Maximaltemperatur von 250°C eingestellt.
- Es ist in der Konvektions-Betriebsart nicht erforderlich, den Herd vorzuheizen. Legen Sie das Gargut in den Herd, wenn Sie die Bedienelemente einstellen.

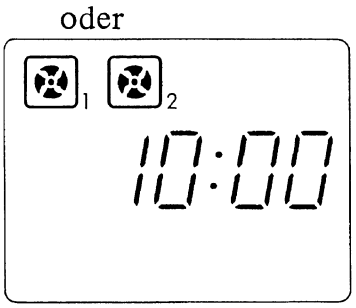
1. Die Taste [$_1$] oder [$_2$] antippen.
   KONVEK 1: DREHTELLER HÄLT AN.
   KONVEK 2: DREHTELLER DREHT SICH.



2. Die zum Einstellen der Garzeit erforderlichen Zahlentasten antippen.
   Zum Beispiel:

   [1] [0] [0] [0] (10 Minuten)

   Kann auf bis zu 99 min 99 s eingestellt werden.

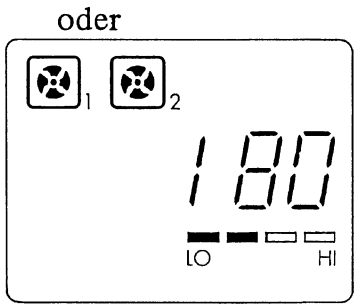


3. Die Temperaturtaste [°C] und die entsprechenden Zahlentasten zum Einstellen der Gartemperatur antippen.
   Zum Beispiel:

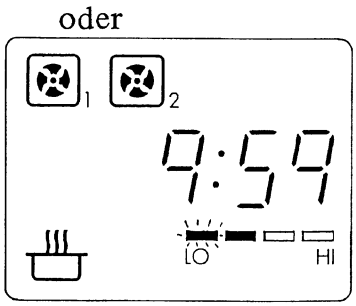
   [1] [8] (180°C)

   Kann auf bis zu 250°C eingestellt werden.

ZUR BEACHTUNG: Bei Einstellung von 250°C leuchten alle vier Anzeigelampen in der Balkenanzeige auf.



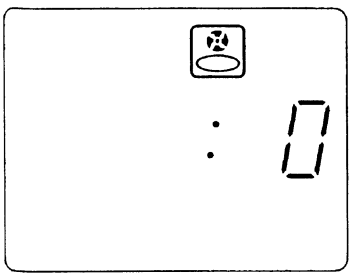
4. Die Starttaste [◇] antippen.
   Dann beginnt das Konvektionsgaren, die Garanzeige leuchtet auf, auf dem Anzeigefeld beginnt die Rückwärtszählung der Garzeit in Sekunden. Die Temperaturanzeige blinkt, bis die Temperatur in der Garraummitte den Einstellwert erreicht.



5. Am Ende der Garzeit sind drei Pieptöne zu hören. Die Anzeigelampen erlöschen. Auf dem Anzeigefeld wird wieder die Uhrzeit angezeigt. Die Herdbeleuchtung wird ausgeschaltet, und der Drehteller kommt zum Stillstand.

KOMBINATIONSGAREN

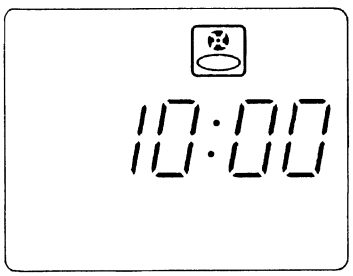
1. Die Kombinationstaste [ ] antippen.
   Daraufhin leuchtet die entsprechende Kontrollampe auf der Anzeigefläche auf.



2. Die zum Einstellen der Garzeit erforderlichen Zahlentasten antippen.
   Zum Beispiel:

   [1] [0] [0] [0] (10 Minuten)

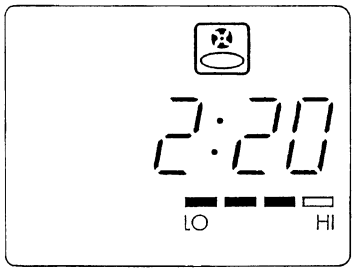
   Kann auf bis zu 99 min 99 s eingestellt werden.



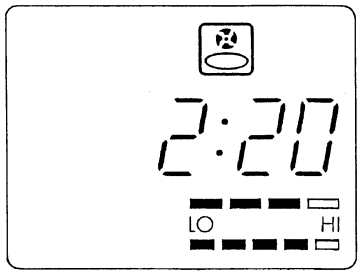
3. Die Temperaturtaste [°C] und die entsprechenden Zahlentasten zum Einstellen der Gartemperatur antippen.
   Zum Beispiel:

   [2] [2] (220°C)

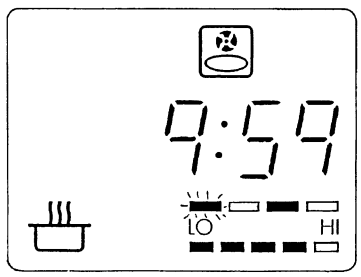
   Kann auf bis zu 250°C eingestellt werden.



4. Die gewünschte Garstufe (HIGH, MED-HIGH, MEDIUM, MED-LOW, LOW) wählen.
   Zum Beispiel:
   Die Taste [ ] antippen.



5. Die Starttaste [◇] antippen.
   Dann beginnt das Kombinationsgaren, die Garanzeige leuchtet auf, auf dem Anzeigefeld beginnt die Rückwärtszählung der Garzeit in Sekunder, und die Temperaturanzeige blinkt, bis die Temperatur in der Garraummitte 220°C, erreicht. Bei Beendigung des Garens sind drei Pieptöne zu hören.



ZUR BEACHTUNG: Beim Garen von großen, wässerigen Nahrungsmitteln oder kleinen Speisen kann es vorkommen, daß die Herdtemperatur vor dem Ende des Garens nicht den Einstellwert erreicht, weil insbesondere beim Garen von solchen großen, wässerigen Nahrungsmitteln eine längere Zeit erforderlich ist.

VOREINSTELLUNG

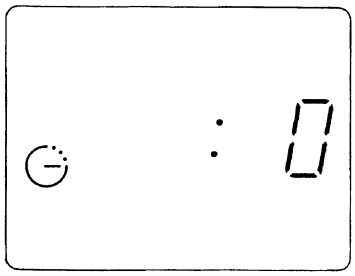
HINWEIS:

- Die Voreinstellfunktion ermöglicht es Ihnen, den Herd so einzustellen, daß er sich später einschaltet.
- Ehe die Voreinstellfunktion verwendet werden kann, muß zunächst die Uhr richtig eingestellt sein.
- Die Voreinstellfunktion kann jederzeit während des Programmierens eingestellt werden.
- Wenn diese Funktion eingestellt worden ist, wird das Bedienungsfeld gesperrt und keine anderen Programme können eingegeben werden.

EINSTELLUNG DER BEDIENELEMENTE

1. Stellen Sie die Uhrzeit ein – oder überprüfen Sie, ob die richtige Tageszeit eingestellt ist.

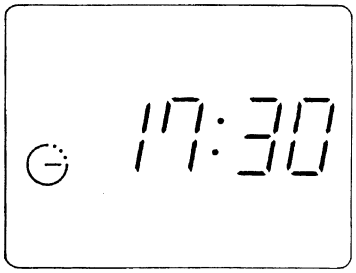
2. Drücken Sie die Taste [⏲].
   Die Kontrollampe der Voreinstellfunktion leuchtet auf.



3. Drücken Sie die Zahlentasten, um die gewünschte Einschaltzeit einzugeben.
   Zum Beispiel:

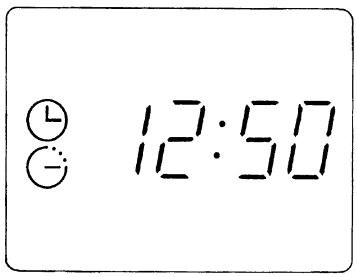
   [1] [7] [3] [O] (17:30)

   Auf der Anzeige erscheint 1, 7, 3, 0



4. Stellen Sie das (die) Kochprogramm (-e) ein.

5. Drücken Sie die Taste [⏲].
   Die Kontrollampe der Voreinstellfunktion blinkt daraufhin. Die gegenwärtige Zeit erscheint auf dem Anzeigefeld. Wenn die Tageszeit mit der voreingestellten Zeit übereinstimmt, beginnt der Herd mit dem Garvorgang.



HINWEIS:
Zum Löschen oder Ändern der voreingestellten Zeit und/oder des (der) Programms (Programme): Drücken Sie die Taste und beginnen Sie den Voreinstellvorgang von Anfang an.

ZUR UNTERBRECHUNG DES GAR-ZYKLUS WÄHREND DES BETRIEBS – Tür öffnen.

6 Der

ZUR UNTERBRECHUNG DES GAR-ZYKLUS WÄHREND DES BETRIEBS – Tür öffnen.

- Der Herd schaltet sofort ab, aber die Herdbeleuchtung bleibt eingeschaltet.
- Wenn Sie den Garvorgang nicht fortsetzen wollen, drücken Sie die Taste ⏲ . Anschließend drücken Sie die Taste [O] und die gegenwärtige Tageszeit wird angezeigt.
- Wenn Sie den Garvorgang fortsetzen möchten, schließen Sie die Tür und drücken dann die Taste [⏲].Daraufhin schaltet sich der Herd wieder ein.

EIN-MINUTEN-KOCHEN

Diese Taste dient der Bedienungserleichterung. Wenn das Gargut eine Garzeit von 1, 2 oder 3 Minuten erfordert oder bereits angegartes Gut um die genannte Zeit weitergegart werden soll, drücken Sie die Taste (1min). Diese kann anstelle der manuellen Eingabe der Daten verwendet werden.

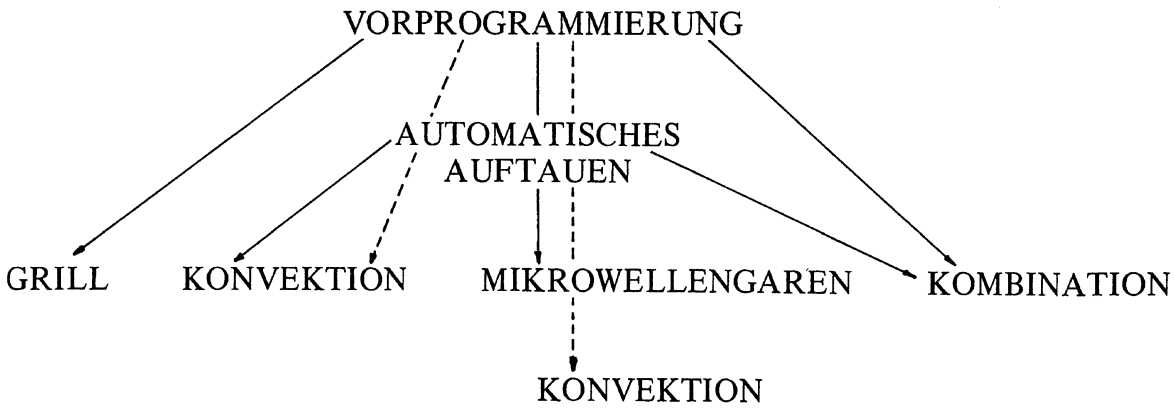
- Drücken Sie die Taste [1min] .
- Drücken Sie die Taste [◇] .

HINWEIS:
Wenn Sie zwei Minuten einstellen möchten drücken Sie die Taste "1 MIN" zweimal. Wenn Sie drei Minuten einstellen möchten drücken Sie die Taste "1 MIN" dreimal. Nach jedem Druck auf diese Taste ändert sich die Anzeige in der Reihenfolge 1 min. – 2 min. – 3 min.

PROGRAMMIEREN VON KOMBINATIONEN

Dieser Herd kann so programmiert werden, daß er bis zu vier aufeinanderfolgende Funktionen ausführt. Diese Kombinationen sind nachstehend aufgeführt. Entweder das gesamte Programm oder ein Teil des Programms kann benutzt werden.

HINWEIS:
Das Programm kann in jeder beliebigen Reihenfolge eingestellt werden.



WARNUNG

(a) Der Herd darf von KEIN anderem als Personen als einem autorisierten TOSHIBA-Kundendiensttechniker gewartet werden, weil sonst sämtliche Garantieansprüche erlöschen. Reparaturen dürfen nur von Kundendiensttechnikern durchgeführt werden, die von TOSHIBA ausgebildet wurden.
(b) Unter KEINEN Umständen die äußere Abdeckung, Tür oder Bedienungstafel entfernen, weil auch dadurch sämtliche Garantieansprüche erlöschen.
(c) KEINEN Gegenstand zwischen die Frontplatte und Tür stellen.
(d) Wenn die Türdichtung beschädigt ist oder die Tür sich nicht einwandfrei schließen läßt, darf der Herd NICHT in Betrieb gesetzt werden. Prüfen Sie diese Teile auf Schäden. Wenn Beschädigungen vorliegen, darf der Herd nicht betrieben werden, bis er von einem von TOSHIBA ausgebildeten Kundendiensttechniker repariert wird.
(e) Den Herd NICHT in der Mikrowellen- oder Kombinationseinstellung betreiben, wenn dieser leer ist, da er sonst beschädigt werden kann.

Der TOSHIBA-Mikrowellenherd ist für einen langjährigen, sicheren und zufriedenstellenden Betrieb gebaut. Um die Spitzenleistung erzielen zu können, müssen wie bei vielen anderen Elektrogeräten einige Grundregeln befolgt werden.

1. Bei Benutzung der Mikrowellenfunktion KEINEN Metallbehälter verwenden, da Mikrowellen nicht in Metall eindringen können. Es ist nicht ratsam, Haushaltsgegenstände mit Gold- oder Silberverzierung zu verwenden, weil diese Lichtbogenbildung im Mikrowellenherd verursachen können. Behälter aus Porzellan oder Glas sind geeignet. Metallbehälter können in bestimmten Fällen beim Garen in Kombination verwendet werden. Weitere Einzelheiten sind in Ihrem Kochbuch angegeben.
2. Eier NICHT in der Schale garen. Durch Expansion und Druckerhöhung kann das Ei u. U. explodieren. Nachdem das Ei aufgeschlagen und aus der Schale entfernt worden ist, das Eigelb stets mit einem Zahnstocher oder Fleischspieß durchstechen, bevor das Ei gebraten oder pochiert wird.
3. Speisen NICHT in einer Flasche oder in einem verschlossenen Behälter garen. Darauf achten, den Verschluß oder Deckel zu entfernen, weil sonst im Garraum eine Explosion verursacht werden kann.
4. KEINE Nahrungsmittel mit einer Schale, wie z.B. Kastanien, garen, außer wenn vorher die Schale mit einem Küchenmesser aufgeschlitzt worden ist.
5. Den Herd NICHT für andere Zwecke als Garen (z.B. für das Trocknen von Kleidungsstücken) verwenden.
6. KEINE Gegenstände in die Öffnungen im Außengehäuse stecken.
7. Beim Garen weder den Herd berühren noch die Öffnungen in der Oberseite des Außengehäuses mit irgendwelchen Gegenständen zudecken.
8. KEIN Öl oder Fett für Backen in schwimmendem Öl bzw. Fett erhitzen, weil dieses sonst überhitzt werden kann.
9. Beim Konvektions- oder Kombinationsgaren kann es vorkommen, daß das Türglas heiß wird. Es ist empfehlenswert, einen Herdhandschuh zu benutzen.
10. Vorsicht beim Erwärmen von Flüssigkeiten!
    Beim Erwärmen von Flüssigkeiten (Wasser, Kaffee, Tee, Milch usw.) kann durch Siedeverzug die Flüssigkeit im Gerät oder bei der Entnahme schlagartig verdampfen und aus dem Gefäß geschleudert werden.
    Dies kann zu Verletzungen und Verbrennungen führen!
    Zur Vermeidung dieses physikalischen Vorganges muß beim Erwärmen von Flüssigkeiten immer ein Glasstab in das Gefäß gestellt werden.
11. Garen Sie die Speisen nicht zu lange. Achten Sie sorgfältig auf den Herd, wenn sich Papier, Kunststoff oder andere brennbare Materialien zur Erleichterung des Garvorgangs im Garraum befinden.

REINIGUNG UND PFLEGE

Das Reinigen des Mikrowellenherdes ist problemlos. In den meisten Fällen können Sie einfach die Innenseite des Herdes mit einem weichen, feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel abwischen. Dann ausspülen, gut ausreiben und trocknen lassen.

Innenseite des Herdes

1. Herdwände und -boden – Um den Herd in einem erstklassigen Betriebszustand zu halten, diesen nach jeder Benutzung mit einem feuchten Tuch reinigen. Stets ein weiches Tuch, niemals ein Scheuerpulver oder einen Scheuerschwamm verwenden. Wenn seit der letzten Reinigung einige Zeit verstrichen ist und Speisestückchen angetrocknet sind, lassen Sie eine Tasse Wasser ungefähr 3 Minuten lang im Herd kochen. Durch den Wasserdampf werden die angetrockneten Speisestückchen weich.
2. Drehteller – Dieser kann aus dem Herd entfernt und entweder von Hand oder in der Spülmaschine gewaschen werden.
3. Innenseite der Herdtür – Dieser Bereich ist ein Teil des Dichtungssystems, das das Entweichen von Mikrowellen verhindert. Es ist von größter Wichtigkeit, die Tür jederzeit sauber zu halten.
4. Vorderseite des Herdes – Diese ist ebenfalls ein Teil der Türdichtung. Sie muß jederzeit sauber gehalten werden.
5. Den Drehuntersatz regelmäßig entfernen, abwaschen und trocknen lassen.
6. Kein reinigungsmittel auf den selbstreinigenden stellen der rückwand und der garraumoberseite verwenden. Diese beide Stellen sind mit einer ständig sauberen (katalytischen) Beschichtung versehen. Keine handelsüblichen herdreinigungsmittel, putzmittel oder scheuerschwämme verwenden, weil diese die Oberfläche beschädigen.
   Falls Reinigen von Hand wegen zu starker Spritzer erforderlich ist, sollten Sie ein Papierhandtuch oder einen Schwamm verwenden, um die Spritzer aufzusaugen und zu beseitigen, während der Herd immer noch warm und der Schmutz weich und geschmeidig ist.

Eine Reinigung ist <u>NUR</u> für die Teile aus Edelstahl erforderlich, nicht für die übrigen Teile, da sie selbstreinigend sind.

Wie bei herkömmlichen Öfen ist ein Reinigung des kombinierten Mikrowellenofens nach jedem Gebrauch zu empfehlen, besonders nach Gebrauch bei Konvektions- und/oder Grillbetrieb.

Zwei Arten von Reinigungsarbeiten können ausgeführt werden:

1. Im Falle von geringen fettigen Ablagerungen auf den Innenwänden und der Tür genügt Abwischen mit einem mit Spülmittel angefeuchteten Schwamm.
2. Falls sich nach häufigem Gebrauch ohne anschließende Reinigung oder nach bestimmten Langzeit-Kochprozessen braune, verbrannte Ablagerungen auf den Innenwänden gebildet haben, kann ein Scheuermittel benutzt werden.
   Dabei kann es erforderlich sein, die Teile aus Edelstahl kräftiger abzureiben.
   Wenn Sie die Tür mit einem derartigen Mittel reinigen, achten Sie darauf, daß es nicht in die Scharniere und den Verschlußmechanismus gelangt.

VERWENDEN SIE KEINE SCHEUERMITTEL, WIE SIE FÜR HERKÖMMLICHE ÖFEN ÜBLICH SIND

SOLCHE MITTEL KÖNNEN DIE INNENWÄNDE IHRES OFENS ERNSTHAFT BESCHÄDIGEN.

URSACHE DER ABLAGERUNGEN AUF DEN INNENWÄNDEN

- Wenn die Konvektions- und/oder Grillbetriebsart bei hohen Temperaturen benutzt wird, bilden sich Ablagerungen von Fett, Säuren und Salzen.
- Falls die Innenwände längere Zeit nicht gereinigt werden, können sich gelbliche Flecken bilden, die auf das Zusammenwirken derartiger Ablagerungen und der Hitze zurückzuführen sind. Dies ist vollkommen normal und hat keinen negativen Einfluß auf den Betrieb des Ofens.

VERWENDUNG DER EC-REINIGUNG

- Setzen Sie den Herd mit einer Heißluft-Einstellung über 250°C für 30 Minuten in Betrieb.
- Spritzer werden durch Zerlegung in Kohlendioxidgas und Feuchtigkeit entfernt.

Außenseite des Herdes

1. Außengehäuse – Dieses kann mit einem feuchten Tuch leicht gereinigt werden.
2. Herdtür – Diese sollte mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. NICHT irgendwelche Scheuermittel verwenden, weil dadurch die Oberfläche verkratzt und der Blick in den Herd erschwert wird.

VOR INANSPRUCHNAHME DES KUNDENDIENSTES

1. Wenn der Herd überhaupt nicht funktioniert:
   Vergewissern Sie sich, daß die Netzsteckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes Haushaltsgerät anschließen.
2. Wenn keine Mikrowellen abgestrahlt werden:
   Vergewissern Sie sich, daß die Herdtür fest geschlossen und die Schaltuhr eingestellt ist. Nur wenn die Tür richtig geschlossen ist, so daß die Sicherheitsverriegelungen funktionieren, wird Mikrowellenenergie abgegeben. Sollte immer noch eine Störung vorhanden sein, wenden Sie sich bitte an die nächste autorisierte TOSHIBA-Kundendienststelle.